



WWE- Auszubildender Mark Hindersen, Charleene Gallwas und Benita Horstmeier vom Freiherr vom Stein Gymnasium Bünde bauen in der Ausbildungswerkstatt einen Mini-Roboter (v. l.).

03.02.2020 14:24 CET

Bünder Jugendliche beim Energy Camp von WWE - Energieversorgung heute und morgen

Charleene Gallwas und Benita Horstmeier vom Freiherr vom Stein Gymnasium Bünde nahmen gemeinsam mit 18 weiteren Jugendlichen am Energy Camp des kommunalen Energiedienstleisters Westfalen Weser Energie (WWE) teil. In der Region entdeckten sie die aktuellen und zukünftigen Herausforderungen der Energieversorgung. WWE führte das zweitägige Energy Camp bereits zum 14. Mal durch, unterstützt von Energie Impuls OWL.

Aus dem gesamten Netzgebiet nahmen Schülerinnen und Schüler von Gymnasien und Gesamtschulen an der Veranstaltung teil. Seit Jahren heben die jungen Teilnehmer die Kompaktheit der Themen und die Praxisnähe des Energy Camps hervor.

„Die Schülerinnen und Schüler hatten vor Ort die Chance, aktuelle energietechnologische Entwicklungen zu hinterfragen und die Energiewende mit ihren Auswirkungen und Herausforderungen für einen Netzbetreiber kennenzulernen“, so Anne Stracke-Hoberg, Schul- und Jugendkommunikation bei WVE. So wurden unter anderem die neuen Entwicklungen in der Ladesäulenteknik beleuchtet und es gab Einblicke in das intelligent vernetzte Haus der Zukunft (SmartHome), das im November letzten Jahres in Paderborn eröffnet wurde. Welche Rolle ein Netzbetreiber in der Energiewende einnimmt und welche Aufgaben damit verbunden sind, erfuhren die Jugendlichen in der Leitstelle von Westfalen Weser Netz in Bad Oeynhausen.

„So machen wir die Energiewende“ lautete der Impulsvortrag, in dem die Jugendlichen sich mit den Berufsperspektiven auseinandersetzten, die durch die Entwicklung der Erneuerbaren Energien derzeit im Entstehen sind. In der Ausbildungswerkstatt in Kirchlengern konnten sie dann auch ihre praktischen Fähigkeiten unter Beweis stellen und im Technik-Lernlabor der Hochschule Ostwestfalen-Lippe in Lemgo gab es sogar die Möglichkeit eigenhändig einen Elektromotor zu bauen.

Westfalen Weser Energie-Gruppe

Seit Juli 2013 hat die Region mit der Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG einen rein kommunalen Energiedienstleister. 56 Kreise und Kommunen sind an dem Unternehmen beteiligt. 24 weitere Kommunen sind Konzessionsgeber des regionalen Dienstleisters. Das operative Geschäft liegt in den beiden Tochterunternehmen, der Westfalen Weser Netz GmbH und der Energieservice Westfalen Weser GmbH. Bestehende und zukünftige Beteiligungen sowie Dienstleistungen sind in der Westfalen Weser Beteiligungen GmbH gebündelt.

Kontaktpersonen



Inga Wilcke

Pressekontakt

Leiterin Öffentlichkeitsarbeit

inga.wilcke@ww-energie.com

+49 5251 503 6497



Benjamin Kratz

Pressekontakt

Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit

benjamin.kratz@ww-energie.com

+49 5251 503 6545